



Verbrennungszentrum

Zentrumsbericht 2022

Einrichtungsleitung

Prof. Dr. med. Martin M. Kaiser

Zentrumsleitung

Prof. Dr. med. Martin M. Kaiser

Stand: 25.01.2023

1. Qualitätsziele

Notfallmäßige, unverzügliche Erstversorgung thermisch schwer verletzter Kinder im Alter von 0 bis 16 Jahren, insbesondere zur Senkung der Mortalitätsrate. Nach aktuellsten Standards aufgebaute Behandlungsalgorithmen zur Wundbehandlung schwer thermisch verletzter Kinder und Jugendlicher zur Verbesserung des ästhetischen und funktionellen Outcomes im Hinblick auf Narben-/Keloidbildung.

2. Darstellung des Zentrums und seiner Netzwerkpartner

Das Schwerbrandverletzentrum für Kinder und Jugendliche ist das einzige in Sachsen-Anhalt. Bei der Bettenzentrale der Feuerwehr Hamburg ist das Zentrum mit 4 Betten (2 x Kinder-ITS, 2 x Verbrennungseinheit auf Interdisziplinärer Chirurgischer Kinderstation) registriert. Zusammenarbeit mit dem Deutschen Institut für Zell- und Gewebeforschung zur Bereitstellung autologer Keratinozytentransplantate.

3. Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte

4 Fachärzte Kinderchirurgie

4. Erbrachte Fallkonferenzen

Es werden anlassbezogen M&M Konferenzen durchgeführt.

5. Maßnahmen zur Qualitätssicherung

Standardisierte evidenzbasierte thermischer Verletzungen nach aktuellem Stand

6. Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Regelmäßiger Besuch der Fortbildungsveranstaltungen „Arbeitskreis Das schwerbrandverletzte Kind“ durch mehrere Mitarbeiter

7. Strukturierter Austausch mit anderen Zentren

Fallkonferenzen mit Abteilung für Verbrennungschirurgie am BG-Unfallkrankenhaus Bergmannstrost, Direktor: Prof. Dr. med. Frank Siemers

8. Leitlinien und Konsensuspapiere

Mitarbeit an der bislang nicht veröffentlichten neuen LL „Thermische Verletzungen im Kindesalter“
Universitätsmedizin Halle (Saale) – Verbrennungszentrum



9. Wissenschaftliche Publikationen

-

10. Klinische Studien

Dissertation Hr. Yozgat: Wechsel des Keimspektrums bei thermischen Verletzungen im Kindesalter innerhalb der letzten 2 Dekaden.

Halle (Saale), 25.01.2023

Einrichtungsleitung

Zentrumsleitung